SPD – Fraktion im Rat
der Gemeinde Vettweiß

Vettweiß, 22. November 2025

SPD-Fraktion Vettweiß, Waldweg 10, 52391 Vettweiß

Herrn
Bürgermeister Joachim Kunth
Gereonstraße 14

52391 Vettweiß

Betr.: Erstellung eines Parkraumkonzeptes für alle Ortsteile im Gemeindegebiet

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
lieber Joachim,

Die SPD-Fraktion beantragt auf Vorschlag ihres Sachkundigen Bürgers im Bauausschuss, Herbert Koßmann, die Erstellung eines Parkraumkonzeptes für alle Ortsteile Vettweiß.

In diesem Zusammenhang bittet die SPD-Fraktion zur Evaluation der besonders betroffenen Straßen im Gemeindegebiet darum, zu informieren, wie viele Ordnungswidrigkeiten-Verfahren aufgrund von festgestellten Parkverstößen in 2025, aufgefächert nach Ortsteilen, eingeleitet wurden.

Begründung:

Im Ortsteil Kelz wurden ab August 2025 viele Ordnungswidrigkeiten-Verfahren in den Straßen "Klosterstraße", "Peter-Savelsberg-Straße" und "Zur Kumm" aufgrund von Parkverstößen eingeleitet. Vermutlich sind andere Ortsteile der Gemeinde Vettweiß ebenso betroffen, wie der Ortsteil Kelz.

Die Gemeinde hat verständlicherweise das Ziel, durch Zuzug in den Neubaugebieten bzw. Übernahme von Leerstand interessant für Neubürger*innen zu werden.

Neben der Generierung von gemeindlichen Steuern, ist der Zuzug von neuen Bürger*innen wichtig, damit die Gemeinde nicht überaltert, die Schulen und Kindergärten langfristig planen können, die Vereine von den Zuzügen durch neue Mitglieder*innen partizipieren und die Geschäfte im Zentralort ausreichend Kunden haben, wodurch das Angebot gesichert bleibt bzw. sich neue ggf. neue Angebote ergeben.

Die Gemeinde ist aufgrund der Nähe zu Köln, des Geschäftsstandortes im Zentralort, der Bördebahn und des besonders guten Vereinsangebotes, in den letzten Jahren sehr attraktiv für Zuzüge geworden und hat geschätzt einen Zuwachs von 10 % mehr Bürger*innen.

Die Parkmöglichkeiten für die neuen Bürger*innen sind jedoch nicht im gleichen Maße mitgewachsen, so dass PKW's in der jüngsten Vergangenheit teilweise so abgestellt/geparkt wurden, dass dadurch ein Ordnungswidrigkeiten-Tatbestand erfüllt wurde.

Die SPD-Fraktion vertritt die Auffassung, dass die Gemeinde allen Bürger*innen adäquaten Parkraum zur Verfügung stellen sollte. Dies ist nur dadurch möglich, dass über die eingeleiteten Ordnungswidrigkeiten-Verfahren gefiltert wird, wo Parkplätze fehlen und für diese Bereiche Parkmöglichkeiten geschaffen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Ruskowski